

# Inhalt

## Vorbemerkung 11

## Die Gründung der DDR 13

1. Wer war verantwortlich für die deutsche Teilung? 13
2. Wie entstand die SED? 13
3. War die «antifaschistisch-demokratische Umwälzung» das Ergebnis eines Klassenkampfes? 15
4. Was war das «Blocksystem»? 16
5. Ist die Sowjetunion für die Kriegsschäden materiell und finanziell entschädigt worden? 18
6. Gab es die Chance für einen «deutschen Weg zum Sozialismus»? 19
7. Warum hießen Vertriebene in der SBZ/DDR «Umsiedler»? 21
8. Wollte Stalin die DDR? 23
9. War die berühmte «Stalin-Note» ernst gemeint? 24

## Ideologie und Herrschaftssystem 27

10. Was ist Kommunismus? 27
11. Welche Rolle spielte die SED in der DDR? 29
12. Warum sollten sich Historiker nicht so sehr mit Fragen der Vergangenheit beschäftigen? 30
13. Instrumentalisierten die Kommunisten die Geschichte des «Dritten Reiches»? 31
14. War die DDR ein Friedensstaat? 32
15. War die DDR ein Unrechtsstaat? 34
16. Wohin ging man zum «Zettelfalten»? 36
17. Wie mächtig war das MfS? 37
18. Wer war der ABV? 39
19. Gab es die «sozialistische deutsche Nation»? 40
20. Mussten alle Jugendlichen Mitglied der FDJ werden? 41
21. Wie bildete die Volksbildung das Volk? 42

22. Was war die «sozialistische Persönlichkeit»? 43
23. Warum hatte die DDR eine Reichsbahn, wo es doch kein Reich mehr gab? 44
24. Wie gelang es dem SED-Regime, die Bürger an sich zu binden? 45
25. Was bedeuteten die Symbole im Staatswappen? 47
26. War die DDR eine Diktatur? 48

### **Die DDR in Deutschland und der Welt 50**

27. Von wem wurde die DDR als Staat anerkannt? 50
28. Warum bezahlte die Bundesrepublik für politische Gefangene der DDR? 51
29. Konnten die Deutschen sich trotz Mauer besuchen? 52
30. Wem gelang die spektakulärste Flucht? 54
31. Kontrollierte das MfS heimlich das politische Geschehen in der Bundesrepublik? 55
32. Wie viele Ausländer lebten in der DDR? 57
33. Mochten die DDR-Bürger die sowjetischen «Freunde»? 58
34. Gab es eine deutsch-polnische Freundschaft? 60
35. Warum kam Honecker nie ins Weiße Haus oder in Downing Street No. 10? 61
36. Was bedeutete «antiimperialistische Solidarität»? 62

### **Wirtschafts- und Sozialpolitik 64**

37. Hatte die DDR wirtschaftlich überhaupt eine Chance? 64
38. Gab es soziale Ungleichheit? 66
39. Gab es Arbeitslose? 67
40. Was gab es auf dem Schwarzmarkt? 68
41. Konnte man in der DDR mit der DM bezahlen? 69
42. Machte das Gesundheitssystem krank? 70
43. Waren Frauen emanzipiert? 71
44. Warum waren die Felder in der DDR so groß? 73
45. Was hieß «Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik»? 75

- 46. Warum stank die Saale selbst im Paradies? 78
- 47. War die DDR die zehntgrößte Volkswirtschaft der Welt? 79

### **Alltag 81**

- 48. Warum waren Handwerker die heimlichen Könige der Ostdeutschen? 81
- 49. Warum waren Uniformierte und Funktionäre so unfreundlich? 82
- 50. Warum war in der DDR alles so grau? 83
- 51. Wo verbrachten die Menschen ihren Urlaub? 84
- 52. Gab es Rechtsextremismus und Antisemitismus? 85
- 53. War die DDR wirklich frei von Drogenproblemen? 86
- 54. Gab es Pferderennen? 87
- 55. Warum brachte sich der Westbesuch sein Toilettenpapier mit? 88
- 56. Warum war FKK so beliebt? 89
- 57. Warum klapperte der Trabant? 91
- 58. Wozu schrieb man Eingaben? 92
- 59. Wie lautete die Standardantwort eines Verkäufers? 93
- 60. Warum musste man immer alles dialektisch sehen? 94

### **Kunst, Kultur, Sport 95**

- 61. Was bedeutete «sozialistischer Realismus»? 95
- 62. Wohin führte der «Bitterfelder Weg»? 96
- 63. War die DDR ein «Leseland»? 96
- 64. Was war die «zweite Kultur»? 97
- 65. Was war auf den Theaterbühnen zu sehen? 99
- 66. Wie sah «sozialistische Baukunst» aus? 100
- 67. Was sahen die DDR-Menschen, wenn sie fernsahen? 101
- 68. Gab es Hippies, Punks und Skins? 102
- 69. Wurden die Puhdys «Alt wie ein Baum»? 103
- 70. Warum war die «Olsenbande» so beliebt? 105
- 71. Warum trugen die erfolgreichsten DDR-Diplomaten Trainingsanzüge? 107

- 72. Wer war der beliebteste Sportler? 109
- 73. Was war die merkwürdigste Sportstätte der DDR? 110

### **Kirchen, Widerstand, Verfolgung 112**

- 74. Warum gab es überhaupt Kirchen in der DDR? 112
- 75. Was wollte die «Kirche im Sozialismus»? 114
- 76. Was geschah am 17. Juni 1953? 115
- 77. Warum baute die SED eine Mauer? 118
- 78. Gab es immer Widerstand gegen die SED-Diktatur? 120
- 79. Gab es «68er» auch in der DDR? 122
- 80. Was wollten Robert Havemann und Wolf Biermann? 124
- 81. Was hatte die unabhängige Friedensbewegung mit den Kirchen zu tun? 126
- 82. Was wollte die Opposition in den achtziger Jahren? 127

### **Revolution und Wiedervereinigung 129**

- 83. Warum wollte SED-Ideologe Kurt Hager nicht tapezieren? 129
- 84. Warum war die SED-Diktatur gerade 1989 an ihr historisches Ende gelangt? 130
- 85. Was war neu am «Neuen Forum»? 131
- 86. Was wollte die SDP? 133
- 87. Was waren die «Montagsdemos»? 135
- 88. Warum fiel die Mauer gerade am 9. November 1989? 137
- 89. Welche Strategie verfolgte die SED 1989/90? 139
- 90. Liebte MfS-Minister Mielke alle Menschen? 141
- 91. Was war der Runde Tisch? 142
- 92. Wie wurde das MfS aufgelöst? 144
- 93. Warum kam die Einheit ausgerechnet am 3. Oktober 1990? 146
- 94. Fand 1989 in der DDR eine Revolution statt? 147

**Nachleben** 150

95. Hätte die Bundesrepublik von der DDR etwas lernen können? 150
96. Warum ist eine Ostdeutsche Bundeskanzlerin geworden? 151
97. Warum müssen wir uns mit der DDR beschäftigen? 151
98. Warum gibt es Ostalgie? 152
99. Ist «Die Linke» Nachfolgepartei der SED? 154
100. Warum war das neue Europa nur nach dem Mauerfall möglich? 155
101. Ist die DDR bloß eine historische Fußnote? 156

**Auswahlbibliographie** 157**Bildnachweis** 159